



Kofinanziert durch das
Gesundheitsprogramm
der Europäischen Union

PATHWAYS PROJEKT

Participation To Healthy Workplaces And inclusive Strategies in the Work Sector



PATHWAYS PROJEKTPARTNER

KOORDINATOR: Dr. Matilde Leonardi, Fondazione IRCSS Istituto Neurologico Carlo Besta, Mailand, Italien

- ◆ Universidad Autónoma de Madrid, Madrid, SPANIEN
- ◆ Parc Sanitari Sant Joan de Déu, Barcelona, SPANIEN
- ◆ Panepistimio Thessalias, Volos, GRIECHENLAND
- ◆ University Rehabilitation Institute, Ljubljana, SLOVENIEN
- ◆ Hogskolen I Oslo Og Akershus, Oslo, NORWEGEN
- ◆ Uniwersytet Jagiellonski, Krakau, POLEN
- ◆ Fachhochschule Kärnten, Klagenfurt, ÖSTERREICH
- ◆ Gailtal Klinik - Neurologische Rehabilitation, Hermagor, ÖSTERREICH
- ◆ Vseobecna Fakultni Nemocnice V Praze, Prag, TSCHECHISCHE REPUBLIK
- ◆ Ludwig-Maximilians-Universität München, München, DEUTSCHLAND
- ◆ European Association of Service providers for Persons with Disabilities (EASPD), Brüssel, BELGIEN



Kofinanziert durch das
Gesundheitsprogramm
der Europäischen Union

PATHWAYS wird finanziell unterstützt durch das EU-Aktionsprogramm Gesundheit (2014-2020) der Europäischen Union
Grant agreement n. 663474

www.path-ways.eu

PATHWAYS PROJEKT

www.path-ways.eu

WARUM PATHWAYS?

PATHWAYS ist ein dreijähriges EU Projekt, das die **Entwicklung innovativer Ansätze zur professionellen Integration und Reintegration von Personen mit chronischen Erkrankungen in das Arbeitsleben** fördert.

Personen mit chronischen Erkrankungen (einschließlich psychischer Erkrankungen) erfahren häufig berufliche Probleme, die zu negativen Folgen auf individueller, nationaler und europäischer Ebene führen. Die Zunahme von chronischen Erkrankungen in der Bevölkerung und die aktuelle Wirtschaftskrise führen zu einer Verschärfung dieser Problematik. Es besteht hoher Handlungsbedarf, **innovative Strategien zur Teilhabe von Personen am Arbeitsmarkt umzusetzen bzw. zu verbessern.**

ZIELE

1. **IDENTIFIKATION VON STRATEGIEN ZUR INTEGRATION UND REINTEGRATION IN DEN ARBEITSMARKT FÜR MENSCHEN MIT CHRONISCHEN ERKRANKUNGEN IN EUROPA**
2. **BEWERTUNG DER WIRKSAMKEIT DIESER STRATEGIEN**
3. **IDENTIFIKATION VON ERWERBSBEZOGENEN BEDÜRFNISSEN VON PERSONEN MIT CHRONISCHEN ERKRANKUNGEN IN EUROPA**
4. **ENTWICKLUNG VON EMPFEHLUNGEN ZUR IMPLEMENTIERUNG VON EFFEKTIVEN UND PROFESSIONELLEN (RE-) INTEGRATIONSSTRATEGIEN FÜR MENSCHEN MIT CHRONISCHEN ERKRANKUNGEN IN EUROPA**

12 PARTNER
10 LÄNDER

MULTIDISZIPLINÄRE
ZUSAMMENARBEIT

ERWARTETE
ENDERGEBNISSE

Vergleich der Strategien in verschiedenen europäischen Regionen unter Berücksichtigung kultureller und sozialer Unterschiede

Beratung von Verantwortungsträgern, wie Interessensverbänden, Arbeitgebern, politischen Entscheidungsträgern, internationalen Organisationen und Vertretern der Europäischen Union

Entwicklung von europäischen Empfehlungen zur Implementierung von Strategien zur Integration und Reintegration von Personen mit chronischen Erkrankungen in den Arbeitsmarkt



Parc Sanitari Sant Joan de Déu



PATHWAYS

Auf dem Weg zu einem **integrativeren Arbeitsmarkt**, an dem die Teilhabe von Menschen mit chronischen Erkrankungen (einschließlich psychischer Erkrankungen) ein Recht und eine Realität für alle ist.



Kofinanziert durch das Gesundheitsprogramm der Europäischen Union